

Niedernhausener Anzeiger



Heimatzeitung für alle Niedernhausener Haushalte mit Schäfersberg, Industriegebiet, Engenhahn sowie Wildpark, Königshofen, Niederseelbach, Oberjosbach und Oberseelbach. Eppstein: Niederjosbach, Bremthal und Vockenhausen. Wiesbaden: Naurod.

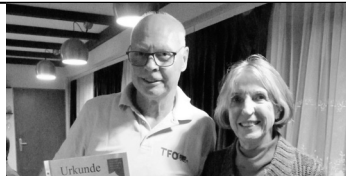


Donnerstag, 30. März 2023

Ausgabe Nr. 12 · 37. Jahrgang · Telefon 06128-9803355 · haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de · www.niedernhausener-anzeiger.de

Kultur braucht
Menschen

Seite 5



Nachwuchs
bei den Schafen

Seite 6



Ein frohes Osterfest
wünscht das Team des
Niedernhausener Anzeigers

Unfallschaden? Wir helfen Ihnen!



GELBE + KOLLEGEN

Unfallschaden - Gelbe fragen!

Mainzer Str. 121
65189 Wiesbaden
Tel. 0611-778510

Frankfurter Str. 19-21
65527 Niedernhausen
Tel. 06127-78003

www.gelbe-kollegen.de



Daniel Goldstein
HEIZUNG · SANITÄR · KLIMA
Installateur und Heizungsbaumeister

Die neue Generation Handwerk
24 Stunden Notdienst

Gas - Öl - Solar - Pellets - Wärmepumpen - Klima
Wasser - Abwasser - Bäder - Lüftung - Wartung

Telefon: 0160 22 66 500

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationsfreie Dienstleistung.

Nowitex
Haus- Modelltechnik & Handels GmbH
HAUSTECHNIK GmbH

**Exklusiv, Individuell
und Bezahlbar**

**Bäder • Sanitär • Küchen
Heizung • Wärmepumpen
Naturstein • Duschwannen
Waschtische
Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung**

**Tel. 0 61 27 - 22 86
Tel. 0 61 27 - 92 05 11**

www.nowitex.de

Platzkonzert zur Osterkrone

In großer Besetzung begleitete die Musikschule Niedernhausen mit ihren Schülerinnen und Schülern unter der Leitung von Evi Ebeling musikalisch die Aufstellung der Osterkrone 2023 am Partnerschaftsbrunnen. Eine dem Anlass angepasste große Zahl an Zuschauer/-innen und Zuhörer/-innen lauschte den Kindern auf ihren Blockflöten – es waren Phil, Marlene,

Emely, Antonia, Jule und Mailin. Eine Bläsergruppe mit Isabel, Henrik, Daniel, Sahin, Leon, Finja und Marlene spielten bekannte Weisen. Viel Beifall war ihnen sicher und Schokohäuschen ein kleiner süßer Lohn. Dann war auch Zeit für die Besucherinnen und Besucher, ausgiebig die prächtige Osterkrone, den bekränzten und plätschern-

den Brunnen und die mit Stiefmütterchen bepflanzten Blumentröge als Frühlingsboten zu bewundern. Möglich wurde das durch das engagierte Handwerk von Helga und Dr. Norbert Beltz mit Dennis mit Annika Eulig, von Jan Schnichels, Erika Mundorf sowie Annette Bausch mit Tochter Lisa Marie. Unterstützt von Günter F. Döring und Joachim Reimann. Gerne stan-

den dann noch Freunde, Nachbarn und Besucher von „weiter weg“ um die reichhaltige Kaffeetafel und Kuchentheke, dessen Vielfalt von Selbstgebackenem, aber auch einer Spende von der Bäckerei E. Hunger, bestimmt war. Nun kündigt die Osterkrone mit dem Ensemble des hübschen Brunnenplatzes vom baldigen Osterfest. Eberhard Heyne



Das Musikensemble der Musikschule läutet mit ihren Melodien zur Osterzeit ein

Hinweise zu den nächsten Ausgaben in den Osterferien

Liebe Leserinnen und Leser, in den Osterferien sind einige Austräger:innen und Leser:innen im Urlaub, auch gibt es in den Ferien üblicherweise weniger zu berichten. So werden wir in den Osterferien die Ausgabe in der ersten und dritten Osterwoche – **6. April und 20. April 2023** – ausfallen lassen. Die Ausgabe in der zweiten Ferienwoche – **am 13. April 2023** – wird wie gewohnt gedruckt und ausgetragen (bzw. an den üblichen Stellen ausgelegt). Haiko Kuckro



Liebe Niedernhausenerinnen und Niedernhausener,

Ostern steht bevor, und wir alle freuen uns sehr, die Festtage mit Familie und Freunden feiern zu können. Auch wenn das sonnige Frühlingswetter noch auf sich warten lässt – das Gezwitscher der Vögel, die längeren Tage und vereinzelt das erste, zarte Grün machen Hoffnung und

weisen auf die Ostertage hin. Ich wünsche Ihnen allen von Herzen ein hoffnungsvolles, glückliches und entspanntes Osterfest, Gesundheit und Gottes Segen.

Ihr
Joachim Reimann
Bürgermeister



Tanz in den Mai mit „Downtown Rising“

Zeit zum Feiern, ausgelassen Tanzen, unbeschwert von den Alltagssorgen in fröhlicher Gemeinschaft sein. Dazu möchten wir alle **am 30. April mit Beginn um 20.30 Uhr** einladen. Die wichtigste Frage zuerst: welche Tanzmusik? Schwerpunktmäßig wird die „weltliche“ Coverband von Ruth Bender den Abend musikalisch gestalten. „Downtown Rising“ wird verschiedene Sets für unseren Tanz in den Mai spielen. Zwischendurch gibt es Pop und Rock von Spotify. Die Band aus Niedernhausen covert unter anderem Songs von Coldplay, The Killers, The Cranberries, Mumford and Sons, Hanson, Wir sind Helden,

Amy McDonald. Wer Freude an solidem Rock und Pop hat, der sollte sich den Tanzabend mit der Band nicht entgehen lassen. Diese musikalische Ankündigung legt nahe, dass Free-style getanzt wird und – wer mag – auch mal Diskofox. Bitte melden Sie sich zu dem Tanz in den Mai auf unserer Homepage www.christuskirche-niedernhausen.de bis spätestens 28. April 2023 an. Der Abend ist kostenfrei. Wir sorgen für Snacks zum Knabbern und Wasser zum Trinken und Gläser. Andere Getränke bringen Sie bitte je nach Geschmack und Mengenbedarf selbst mit. Conny Seinwill

RISTORANTE · PIZZERIA
Piccola Roma

Jetzt reservieren, Ostern genießen...

Öffnungszeiten
Montag, Donnerstag – Sonntag
von 18:00 bis 22:00 Uhr
Dienstag & Mittwoch Ruhetage

Unsere Ostermenüs:
am **9.04.** und **10.04.2023**
jeweils **ab 12:00 Uhr**
• **vegetarisch** oder **mit Fleisch**

Die angebotenen Menüs haben jeweils 4 Gänge und sind geschmackvoll und mit sehr erlesenen Zutaten komponiert. Hier kommt jede(r) kulinarisch auf ihre/seine Kosten – **näheres dazu auf unserer Homepage.**

Frankfurter Straße 10 · 65527 Niedernhausen · **Tel.: 06127 99 30 333**
info@piccola-roma-niedernhausen.de · piccola-roma-niedernhausen.de



Vier Teams im Wettstreit

Ein toller Abend mit großartiger Vorbereitung durch Manfred Lorenz und eine Herausforderung für alle Teilnehmer. Mit zunächst vier Gruppen/Teams gebildet – mit je vier bis fünf Mitgliedern an je einem Tisch. Sie hießen mit Doris, Heike, Gün-

ther und Roman – die Füchse mit Luise, Margrit, Susanne, Bernd, Gerd – Olympia mit Martina, Ruth, Dietmar, Karl – und schließlich Wildsau mit Brigitte, Irmgard, Marianne, Helmut und Manfred. Manfred Lorenz erklärte die Spielrunden, neun

waren es aus den Themen Essen&Trinken, Sehenswürdigkeiten, Gesundheit, Ernährung, Politik, Geschichte, Kultur, Geografie, Weltraum&Planeten, Finanzen, Brettspiele sowie Schätz- und Scherzfragen. Wer weiß denn schon, dass die Steigerung von Buchstabensuppe Wörthersee ergibt. Die Teams haben sehr konzentriert zusammengearbeitet, leichte Musik im Hintergrund förderte die Konzentration. Und zum Schutz vor Abhören – Privatsphäre muss ja sein bei solch einem Wettbewerb. Ein tolles Ergebnis, eine super Stimmung und gute Unterhaltung. Herzlichen Dank an Lutz Breden, der uns mit Getränken bewirtet hat. Das Team Bergwerk siegte mit einem Punkt Vorsprung.



Wer weiß es besser?

Evangelische Johannesgemeinde Jubelkonfirmation“ am 29. Mai 2023 in Niederseelbach

Einladung zum Erinnerungsgottesdienst an die Konfirmation 1993–1998

Am 29. Mai 2023, Pfingstmontag, ist in der Evangelischen Johanneskirche in Niederseelbach ein Gottesdienst zur Erinnerung an die Konfirmation vor 25 bis 30 Jahren geplant. Dazu eingeladen sind die Kon-

firmationsjahrgänge der Jahre 1993, 1994, 1995, 1996 1997, und 1998. Senden sie Ihre Anmeldung bitte bis zum 5. Mai 2023 an das Pfarrbüro E-Mail: pfarramt@kirche-niederseelbach.de oder teilen Sie uns dies unter der Telefonnummer 06127-7004928 mit. Da uns nur die Konfirmationsdaten von

Personen, die zurzeit in unserer Kirchengemeinde wohnen vorliegen, sagen Sie es gerne an ehemalige Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden weiter, die jetzt nicht mehr hier wohnen. Wer in dem angegebenen Zeitraum konfirmiert wurde und neu zugezogen ist, ist ebenfalls herzlich eingeladen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch

Niedernhausen, Christuskirche

Fr., 19.30 Jugendgottesdienst im Gemeindesaal
Sa., 14.00 Männer-Frühlingswanderung
So., 10.00 Gottesdienst im Gemeindesaal – auch Livestream, anschl. Fair-Trade-Stand
Di., 19.00 Friedensgebet im Gemeindehaus UG
Mi., 11.40 Ökumenisches Friedensgebet in der kath. Kirche
Mi., 15.00 „Waffeloase“ für Familien im Gemeindegarten
Karfreitag, 10.00 Gottesdienst mit Angebot für Kinder
Karsamstag, 23.00 Osternacht (Bitte Kerze im Windlicht mitbringen)
Ostersonntag, 10.00 Festgottesdienst
Ostermontag, 11.00 Familiengottesdienst
Informationen und den Gottesdienst als Livestream finden Sie über unsere Homepage <https://christuskirche-niedernhausen.de>.
Tel.: 06127-2405
E-Mail: kirchengemeinde.niedernhausen@ekhn.de

Ev. Johannesgemeinde, Niederseelbach

Do. (30.3.), 10.00 **Gedächtnistraining** für alle in ev. Gemeindehaus, Hahnfeldstraße 5 in Niederseelbach
So., 10.00 Gottesdienst in der Johanneskirche Niederseelbach
Di., 10.00 Walk & Talk in Dاسبach/Brunnen und 11.00 in Niederseelbach/Gemeindehaus
Ev. Pfarramt Niederseelbach
Tel.: 06127-7003514.
E-Mail: pfarramt@kirche-niederseelbach.de

Talkirchengemeinde Eppstein
So., 10.00 Gottesdienst mit Taufe von Cecilia Riesenkauff (Vockenhausen) in der Talkirche
Karfreitag, 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Chor „Vox Vallis“ in der Talkirche
Karfr., 17.00 Gottesdienst mit Schwerpunkt Jugend in St. Johannes Fischbach

Karsamstag, 22.00 Feier der Osternacht mit Taufe in der Talkirche (Pfrn. Heike Schuffenhauer)
Ostersonntag, 5.30 Osternacht mit anschließendem Frühstück in der Pauluskirche in Kelkheim, Gustav-Adolf-Straße 4
Ostersonntag, 6.30 Gottesdienst zum Ostermorgen am Gimbacher Hof
Ostersonntag, 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl in der Talkirche
Ostermontag, 10.00 Gottesdienst in der Talkirche
Tel.: 06198-8533
E-Mail: gemeinde@talkirche.de
Homepage: www.talkirche.de

Emmausgemeinde Eppstein mit Bremthal/Ehlhalten/Niederjosbach

So., 10.45 Gottesdienst mit Abendmahl – Predigt: Barbara Lachmann aus Langenhain – anschließend Kirchencafé
So., 15.00 Der AK Familie lädt ein – Kreativ an Ostern
An **Karfreitag**, 7. April, finden Gottesdienste in der Seniorenresidenz um 10.00 Uhr und in der Emmausgemeinde um 10.45 Uhr statt. Der Gottesdienst am **Ostermorgen**, 9. April, findet um 6.00 Uhr im Freien und am **Ostermontag** um 10.45 Uhr im Gemeindezentrum Emmaus statt.
Weitere Informationen: www.emmaus-bremthal.de
Tel.: 06198-33770
E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de

Katholisch

Maria Königin Niedernhausen
So., 9.30 Eucharistiefeier mit Palmweihe
So., 9.30 Kinderwortgottesdienst
So., 18.00 Kreuzwegandacht
Di., 17.00 Dienstagsgebet „Wir zünden eine Kerze an“
Mi., 11.40 Ökum. Friedensgebet
Mi., 18.00 Rosenkranzgebet
Mi., 18.30 Beichtgelegenheit
Mi., 18.30 Eucharist. Anbetung
Mi., 19.00 Eucharistiefeier
Do., 20.00 Abendmahlsmesse, anschließend Betstunden

Karfreitag, 7.00 Laudes, anschließend gemeinsames Frühstück
Karfreitag, 10.00 Karfreitagsliturgie für Kinder
Karfreitag, 15.00 Karfreitagsliturgie
Karsamstag, 21.00 Feier der Osternacht, Beginn mit dem Osterfeuer vor der Kirche, anschließend Agapefeier im Pfarrsaal
Ostersonntag, 9.30 Osterhochamt
Ostersonntag, 9.30 Kinderwortgottesdienst

St. Martha Engenhahn

Do., 9.30 Eucharistiefeier mit Palmweihe
So., 11.00 Eucharistiefeier
Mo., 18.00 Stilles Gebet
Do., 18.00 Abendmahlsmesse; anschließend Betstunden bis 21.00 Uhr
Karfreitag, 15.00 Karfreitagsliturgie
Ostersonntag, 6.00 Auferstehungsfeier

St. Michael Oberjosbach

Do., 18.00 Friedensgebet
So., 18.00 Eucharistiefeier mit Palmweihe
Do., 15.30 Andacht zu Gründonnerstag
Do., 18.00 Abendmahlsmesse
Karfreitag, 15.00 Karfreitagsliturgie
Karsamstag, 21.00 Osterandacht, anschließend Agapefeier

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise bezüglich der Gottesdienste auf unserer Webseite: katholisch-idsteinerland.de! Über diese haben Sie auch die Möglichkeit das Evangelium, die Predigt und das Gottesdienstheft für den jeweiligen Sonntagsgottesdienst anzuschauen. Schwerpunktbüro Niedernhausen: Telefonnummer 06126 95373-40; E-Mail: a.schwarz@katholisch-idsteinerland.de.

Neuapostolische Kirche Niedernhausen

www.nak-wiesbaden.de/niedernhausen

Nun kann der Frühling kommen

Es ist auf dem Schäfersberg nun aufgeräumt. Knapp 15 Helfer/-innen kamen am Samstagvormittag am Bergwerk zusammen, um mit Eimern und Plastiksäcken in die Flur auszuschwärmen. Es hat sich wieder einiges an Kleinmüll angesammelt, was gedankenlos – aber auch teils rücksichtslos – Mitmenschen so in der Landschaft hinterlassen hatten.

Nach etwa zwei Stunden Sammelzeit kamen so zwölf mit Kleinmüll nahezu randvoll gefüllte Säcke zusammen. Mit zwei großen nutzlosen Schildern und einem Teppich, der in der Natur nichts verloren hatte. Scheinbar, so meinte Bernd Griemsmann, sind Flaschen zum Wegwerfen sehr beliebt, kam doch ein voller Sack voller leerer Flaschen zusammen. Besonders, beklagte sich Helmut Murr, war das Sammelergebnis mit vier Säcken im Bereich am Zufahrtkreisel Frankfurter Straße zum Kebab-House bemerkenswert groß. Ein Hotspot für Müll sozusagen. Und weiter, er habe doch den

Ortsbeirat Niedernhausen über diese Situation – im umzäunten Brachland neben der Frankfurter Straße liegt noch viel mehr – informiert, aber passiert sei nichts. Er regte zudem an, auch mit einer Putzaktion von einer Gruppe Schülern/-innen über die Schulhöfe der Theißstalschule zu gehen, um aufzuräumen. Vielleicht auch in regelmäßigen Abständen.



Leider wieder viel an Kleinmüll musste wieder eingesammelt werden.

Apothekendienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 1. April 2023

Wolfsfeld Apotheke
Dresdener Ring 4
65191 Wiesbaden
Tel.: 0611/500655
Flora Apotheke
Reichenberger Str. 27
65510 Idstein
Tel.: 06126/70630
Blücher Apotheke
Dotzheimer Str. 83
65197 Wiesbaden
Tel.: 0611/440467

Sonntag, 2. April 2023

Hexen Apotheke
Löherplatz 2
65510 Idstein
Tel.: 06126/1009
Glaskopf Apotheke
Limburger Str. 29
61479 Glashütten
Tel.: 06174/63737
Cäcilien Apotheke
Mauergasse 16
65183 Wiesbaden
Tel.: 0611/370426

(Kar-)Freitag, 7. April 2023

Eulen-Apotheke am Rathaus
Wiesbadener Straße 6 a
65527 Niedernhausen
Tel.: 06127/5599
Medimed Apotheke
Rudolfstraße 2–4
65510 Idstein
Tel.: 06126/710790
Eulen Apotheke
Aarstraße 149
65232 Taunusstein
Tel.: 06128/934896

Samstag, 8. April 2023

Apotheke im Emstal
Schwalbacher Str. 20
65529 Waldems
Tel.: 06126/51615
Medicum Apotheke
Langenbeckplatz 2
65189 Wiesbaden
Tel.: 0611/95016300
Taunus Apotheke im REWE
Kleiststraße 2
65232 Taunusstein
Tel.: 06128/488012

(Oster-)Sonntag, 9. April 2023

Christophorus Apotheke
Wiesbadener Str. 10
65510 Idstein
Tel.: 06126/4940
Burg Apotheke
Danziger Str. 34
65191 Wiesbaden
Tel.: 0611/540945
Wilhelms Apotheke
Wilhelmstr. 6
65185 Wiesbaden
Tel.: 0611/302100

(Oster-)Montag, 10. April 2023

Eulen Apotheke
Neukirchner Straße 9
65510 Hünstetten
Tel.: 06126/2259366
Kur Apotheke
An den Quellen 3
65183 Wiesbaden
Tel.: 0611/306531
Eulen Apotheke Aartalzentrum
Aarstr. 96
65232 Taunusstein
Tel.: 06128/944977

„HAUSSERVICE für Seniorinnen & Senioren“

wünscht **Frohe Ostern**



Jürgen Schwenzer
06127/790120

Tierärzternotdienst



Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 1. April 2023, Sonntag, 2. April 2023
Tierarzt Michael Gemmerich
Industriestraße 4
65366 Geisenheim,
Tel.: 0171/3473543 (Notrufnr.)

(Kar-)Freitag, 7. April 2023 (Oster-)Montag, 10. April 2023
Tierärztin Yvonne Just
Feldstr. 12
65527 Niedernhausen
Tel.: 01522/7901122

Samstag, 8. April 2023 (Oster-)Sonntag, 9. April 2023
Tierärztin Christiane Weber
Bahnhofstraße 13
65510 Idstein
Tel.: 06126/57273

<https://tierarzt-notdienst-rtk.de/>
Mobiler Tiernotdienst 24
Tel: 0160/88 11 88 4
Tierklinik Hofheim
Tel.: 06192/290 290

Niedernhausener Anzeiger



HK-Verlag Kuckro Media
Niedernhausener Anzeiger

HK Verlag Kuckro Media
Meisenweg 18
65527 Niedernhausen

Herausgeber: Haiko Kuckro

Redaktionsschluss:
Sonntags 18.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Montags 18.00 Uhr

Erscheinungsweise:
Wöchentlich/donnerstags

Regionale Redaktion:
Eberhard Heyne
eberhard.heyne@niedernhausener-anzeiger.de

Anzeigen:
Haiko Kuckro
06128/9803355
haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de
Jürgen Hartwich
juergen.hartwich@niedernhausener-anzeiger.de

Satz/Grafik
Björn Bordon (MetaLexis)
bjoern.bordon@niedernhausener-anzeiger.de

Druck
ColdsetInnovation Fulda
GmbH & Co. KG, Eichenzell

Allgemeine Geschäftsbedingungen
Auf Anforderung oder auf www.niedernhausener-anzeiger.de

Datenschutz
Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Die Löschung dieser Daten erfolgt nach der Beendigung unserer Geschäftsbeziehung.



Bürgerinnen und Bürger können entscheiden: Soll die Gemeinde Niedernhausen Windkraftanlagen bauen – ja oder nein

Liebe Niedernhausenerinnen und Niedernhausener, in ihrer letzten Sitzung hat die Gemeindevertretung beschlossen, dass am 8. Oktober 2023 zusammen mit der dann stattfindenden Landtagswahl die Wählerinnen und Wähler in Niedernhausen auch in einem Bürgerentscheid darüber abstimmen können, ob in unserer Gemeinde und durch die Ge-

meinde Windenergieanlagen zur Stromerzeugung angestrebt werden sollen. Die Verwaltung wurde beauftragt, ein entsprechendes Umsetzungskonzept für einen Bürgerentscheid bis zur nächsten Gemeindevertretersitzung am 17. Mai 2023 vorzubereiten. Dann soll rechtsverbindlich über den genauen Wortlaut der gestellten Frage entschieden werden. Bereits heute möchte ich aber einige wichtige Fragen zu dem geplanten Bürgerentscheid beantworten.

Warum gibt es einen Bürgerentscheid? Kann das nicht die Politik entscheiden?

Ja, theoretisch müsste die Kommunalpolitik die Bürgerinnen und Bürger nicht an der Entscheidungsfindung beteiligen. Allerdings geht es hier um eine Frage, die in den letzten Jahren politisch und gesellschaftlich immer sehr umstritten war, und die konkrete Auswirkungen auf

die Menschen in allen Ortsteilen hat. Ein Bürgerentscheid ist daher ein geeignetes Mittel, eine demokratisch maximal legitimierte und akzeptierte Entscheidung herbeizuführen.

Wird durch die Gemeinde dafür gesorgt, dass die Bürgerinnen und Bürger über das Thema „Windkraft in Niedernhausen“ genügend informiert werden?

Ja, auf jeden Fall. Seitens der Gemeinde wird es in den Wochen vor der Entscheidung umfassende Informationsangebote zum Thema geben. Natürlich werden zudem auch Befürworter und Kritiker von Windenergieanlagen in unserer Gemeinde ihre jeweilige Meinung äußern und bewerben.

Wo würden denn Windkraftanlagen in Niedernhausen gebaut werden?

In Hessen sind in den letzten Jahren sogenannte „Vorranggebiete“ für Windkraft ausgewie-

sen worden. Nur auf diesen Flächen (ca. 2 % der Landesfläche) dürfen Anlagen geplant und errichtet werden. In Niedernhausen kommen drei solcher Vorranggebiete in Betracht. Über deren konkrete Lage und die dort gegebenen Möglichkeiten wird selbstverständlich im Vorfeld des Entscheids ausführlich informiert. Dazu gehören dann auch Kartenmaterial und Visualisierungen.

Wem gehören denn die möglichen Flächen und was sagen die Eigentümer?

Die Flächen gehören teilweise der Gemeinde Niedernhausen, zu anderen Teilen unseren Nachbarkommunen Eppstein und Idstein sowie dem Land Hessen. Die beiden Städte haben erklärt, dass sie an einer gemeinsamen Entwicklung Interesse hätten. Das Land vergibt seine Vorrangflächen nach einem festgelegten Vergabeverfahren.

Was muss ich tun, um beim Bürgerentscheid abstimmen zu können

Alle Abstimmungsberechtigten bekommen – wie auch bei Wahlen – eine Benachrichtigung des Wahlamts, dass, wann und wie sie ihre Stimme abgeben können. Beim Bürgerentscheid handelt es sich um eine offizielle Wahlhandlung. Es wird daher ganz normal die Möglichkeit geben, im Wahllokal oder per Briefwahl die eigene Stimme abzugeben.

Ist der geplante Bürgerentscheid für die Politik auf jeden Fall bindend?

Das Ergebnis des Bürgerentscheids ist nur dann gültig und damit für die Gemeinde verbindlich, wenn das sogenannte Quorum, das heißt eine Mindestanzahl an Stimmen erreicht wird. Es gilt also zweierlei:

1. Gewonnen hat die Meinung (JA oder NEIN), auf die die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen entfällt

(eine Stimme mehr reicht aus, bei Stimmengleichheit gilt die Frage als mit NEIN beantwortet).

2. Gleichzeitig müssen für die Mehrheitsmeinung mindestens 25 Prozent aller Wahlberechtigten gestimmt haben. Nur dann ist das Quorum erfüllt.

Was bringt es, dass der geplante Bürgerentscheid in Niedernhausen zusammen mit der Landtagswahl durchgeführt werden soll?

Die gemeinsame Durchführung spart Kosten und Bürokratie. Vor allem werden die ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer entlastet, die nicht zweimal herangezogen werden müssen. Auch ist durch die erwartete hohe Wahlbeteiligung bei einer Landtagswahl das oben erklärte Quorum leichter zu erreichen, was Gültigkeit und Legitimation des Bürgerentscheids garantiert.



Bürgermeister
Joachim Reimann



Niedernhausen

Neues aus der Gemeindevertretung März 2023

Zu Beginn der letzten Sitzung der Gemeindevertretung gab der Vorsitzende Alexander Müller bekannt, dass Doris Michels als bislang unabhängige Gemeindevertreterin nunmehr in die Fraktion der CDU gewechselt ist. Bürgermeister Joachim Reimann beantwortete Anfragen – zunächst wollte die WGN Fraktion u. a. Antworten zum Datenschutz haben. Ja, der Datenschutzbeauftragte der Gemeinde ist die Umfrage, in der 9.099 Fragebögen an alle Haushalte von Niedernhausen versandt wurden, eingebunden. Der eingedruckte QR-Code habe technische Gründe und lässt keinerlei Rückschlüsse auf den Empfänger zu, sodass die Anonymität gewahrt bleibt. Die SPD-Fraktion fragt nach dem Sachstand zur Sanierung der Landesstraße 3273 von Niederseelbach nach Engenhahn. Nach Ansicht von Hessen Mobil mache die Sanierung ohne Ausbau mit einem Radweg keinen Sinn, meinte der Bürgermeister. Das werde nun geprüft. Auch eine Übernahme der Bauherrenfunktion durch die Gemeinde sei nicht ausgeschlossen.

sen. Dagegen ist eine grundsätzliche Sanierung der Ortsdurchfahrt Engenhahn nicht geplant. Am 15. und 16. Mai 2022 wurde der Verkehr an der Ortseinfahrt von Engenhahn, von Niederseelbach kommend, überwacht. Richtung Engenhahn fuhren 10.033 Pkw mit max. 100 km/h – Schnitt 52 km/h – Geschwindigkeit und Engenhahn auswärts 8947 Pkw mit max. 122 km/h – Schnitt 58 km/h – Geschwindigkeit sowie 358 Lkw und 326 Lkw. Ob die Stelle eines Feldhüters nach „Tanussteiner Modell“ – ein Ehrenamt – in der heimischen Gemarkung – mit oder auch ohne Befugnisse – sinnvoll ist, wollte die CDU wissen. Da seien mit jährlichen Kosten von ca. 65.000 Euro zurechnen und dann auch ordnungspolizeiliche Maßnahmen möglich. Eine solche Einrichtung wird vom Ordnungsamt befürwortet. Das Solar- und Regenwasserförderprogramm der Gemeinde sei mit insgesamt 343 Förderanträgen und 104 positiven Bescheiden ein voller Erfolg geworden, freute sich der Bürgermeister. Bei der Regenwassernutzung wurde

eine Fördersumme von 2.686 Euro ausgeschüttet. HessenForst gab schriftlich eine aktuelle Mitteilung über die Entwicklung der Niedernhausener Wälder. Auch der trockene Sommer 2022 hat erneut insbesondere bei Fichten für Schäden gesorgt. Bereits soweit, dass kaum noch intakte Fichtenbestände in der Region stehen. Aber auch die Kronen der Buchen leiden unter Vitalitätsschwächen und Absterberscheinungen. Der Holzeinschlag war durch zu erntendes Fichtenkäferholz geprägt – beim Laubholz wurde der „vorsichtige Nutzungsansatz“ von 50 % des regulären Hiebsatzes eingehalten. Finanziell stellte sich das bei der Gegenüberstellung von Plan: 55.000 Euro zu Ist: 40.000 Euro dar. Nach den nun vorliegenden Fördermöglichkeiten des „Klimaangepassten Waldmanagement“ mit seinen 12 Kriterien der Waldbewirtschaftung empfiehlt HessenForst der Initiative beizutreten. Bürgermeister Joachim Reimann bestätigte, dass dies die Gemeinde inzwischen getan habe. Eberhard Heyne

Senioren-Veranstaltungskalender

Sonniger Herbst

- 31.3.2023 um 17.00 Uhr Kegel-Stammtisch im 3 Eck
- 3.4.2023 um 14.30 Uhr Montagstreff im 3 Eck
- 5.4.2023 von 9.00–10.00 Uhr Gymnastik in der Gebrüder Bund Halle mit Voranmeldung
- BSK-Selbsthilfegruppe Alte Schule Königshofen
- 1.4.2023 um 14.30 Uhr Treffen
- 3.4.2023 um 15.00 Uhr Boccia
- 4.4.2023 um 15.00 Uhr Gymnastik

Bleiben Sie gesund!
Information
Tel. 06127-7057934

Nur Bares ist Wahres!



Der Sonnige Herbst im Geldmuseum Frankfurt, mit anschließendem Besuch zum Römerberg und Neue Altstadt.

Zeit für NEUES

Liebe Kundinnen, liebe Kunden

Nach 39 Jahren haben wir uns entschlossen einen Nachfolger für unseren Betrieb zu suchen.

Wir danken Ihnen für diese wunderbare gemeinsame Zeit, in der Sie uns Ihr Vertrauen geschenkt haben und wir Ihr Zuhause verschönern durften.

Danke auch für die vielen netten zwischenmenschlichen Gespräche, Ihr Vertrauen in unsere Beratung und handwerklichen Leistungen – oftmals auch während Ihrer Abwesenheit.

Wir werden uns gerne an diese Zeit mit Ihnen erinnern.

Bis wir einen passenden Nachfolger gefunden haben, empfehlen wir Ihnen gerne einen Kollegen, der Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Wünsche behilflich ist.

An Ruhestand denken wir nicht – statt dessen möchten wir neue Räume öffnen; und Menschen dabei unterstützen, die Innenräume Ihrer Seele harmonisch zu gestalten. Unsere Werkzeuge hierbei sind REIKI und schamanische Geistheilung.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns auch dabei Ihr Vertrauen schenken und informieren Sie gerne zu gegebener Zeit über das „Neue Tun“ in unseren Räumen.

Wir sagen herzlichen Dank und wünschen Ihnen alles Gute für Ihre Zukunft!

Sabine und Wolfgang Ernst

raum & design

Wolfgang Ernst
Raumausstattermeister

Telefon: (0 61 27) 81 28

Zeitumstellung auf Sommerzeit

In diesen Tagen wird die Umstellung auf die Sommerzeit im Zusammenhang mit dem Verkehr im und am Wald in den

Medien thematisiert – für Niedernhausen gibt es aber noch einen besonderen Bezug dazu. Der Streckenabschnitt der

L 3026 zwischen Niedernhausen und Oberseelbach ist einer der Schwerpunkte für Wildunfälle im ganzen RTK. Gesamt im Kreis sind es jährlich weit über 1000 Wildunfälle, von allen Unfällen im Kreis sind ¼ Anteil Wildunfälle (ca. 250 nach Polizeipräsidium Westhessen, Polizeidirektion RTK, Statistik). Es handelt sich bei dieser Strecke der L 3026 um einen uralten Wildwechsel, der immer wieder und immer noch begangen wird. Hauptsächlich von Rehwild – früher auch von Rotwild. Bis dieser Fernwechsel über den Taunuskamm durch die Autobahn A3 abgeschnitten wurde. Besonders viel passiert im Bereich von dem ehemaligen Altersheim AWO bis zum Kreis vor Oberseelbach. Auf dem genannten Streckenabschnitt wird leider oft unverantwortlich schnell gefahren und ich meine, es sollte mal zur Zurückhaltung ermahnt werden – im eigenen Sicherheitsinteresse und im Interesse des Tierschutzes. Entweder liegt dann ein totgefahrenes Reh oder Wildschwein – auch Fuchs oder Waschbären – im Straßen-graben oder das Tier ist „nur“ angefahren und verletzt und quält sich dann, bis es irgendwo verendet. Mal ganz abgesehen von der eigenen Gefährdung, die sich aus einer Kollision ergibt. Sylvia Hofmann, FDP-Gemeindevertreterin

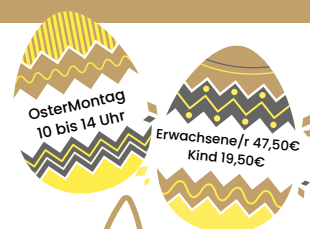
P & B Events

Frühstücksbuffet

reichhaltige Backwaren,
Aufschnitt, Dips, frisches Obst,
Gemüse & mehr

Lachsfilet in Safransößchen
Boeuf Stroganoff
Kartoffelgratin
Minicalamaris mit Surimi gefüllt,
auf toskanischem Feldgemüse
in fruchtiger Tomatensugo
Spinatrisotto mit Pecorino sardo
Avocado Krokettten
Schweinelende rosa mit
Äpfelchen in Calvadosauce
Trüffeltagliatelle
Romanesco

Käse-Sahne-Mandarin-Dessert
Giotto Dessert



EASTER EGG
10.4 BRUNCH

inkl. Getränke

Kaffee, Tee & Kakao
Softdrinks, Wasser & Säfte
Bier & Wein
und ein Surprise Aperitif

PERCUMA BOTANICAL
SPACE TO FREE YOUR MIND, CELEBRATE YOUR WORK & LIFE

Tickets unter: percuma-events.de



Frau Nister von der Buchhandlung Sommer empfiehlt:

Katja Keweritsch
Agnes geht
Diana

Ein wundervoller Roman über die Liebe, das Glück des Alleinseins in der Natur und die Träume, die uns beflügeln. Nach einem riesigen Streit mit ihrem

Jetzt ein Buch! Agnes geht

Mann muss Agnes einfach nur eins: weg. Zielloos läuft sie durch die Straßen Hamburgs, während ihre Ehe und ihr bisheriges Leben auseinanderbrechen. Sie ignoriert Toms Anrufe, überlässt die Teenager-Kinder sich selbst und schläft im Hotel. Doch auch am nächsten Morgen hat sie keine Antworten und bloß noch mehr Fragen. Kurzerhand fasst sie einen Plan: Sie will zu Fuß nach Berlin gehen und unterwegs herausfinden, was sie eigentlich möchte. Agnes wandert entlang der Elbe



durch malerische Auen, erinnert sich an ihre vergessenen Träume und geht Schritt für Schritt in Richtung einer unerwarteten Zukunft. Einmal angefangen, kann man es nicht mehr aus der Hand legen.

Noch eine Information in eigener Sache
Unsere neuen Öffnungszeiten:
Di-Fr 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr / Sa 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

www.buchhandlung-sommer.de

Mutmacher der Woche Glaube *Liebe* HOFFNUNG

Vergisst etwa eine Frau ihren Säugling, dass sie sich nicht kümmert um den Sohn ihres Leibes? Sollten selbst diese vergessen, *ich werde dich niemals*

vergessen! Schau, in meine Hände habe ich dich gezeichnet. Wie Mose in der Wüste die eiserne Schlange zur Heilung für alle sichtbar hoch aufrichtete, so

Diese drei.

ist der gerechte Menschensohn Jesus ans Kreuz genagelt erhöht worden, damit jeder, der ihm vertraut, ewiges Leben habe. [nach Jesaja 49 und Johannes 3]

Mut tut gut Nr. 15

Entscheidung zur Windkraft in Niedernhausen geebnet

Seit längerer Zeit – für viele Mitbürger/-innen schon viel zu lange – wird in Niedernhausen über die Nutzung der Windkraft debattiert. Ohne eine Einigung allerdings, obwohl im Bekenntnis eigentlich die meisten Befragten die Windkraft als eine notwendige Alternative zur fossilen Energiegewinnung halten. Nureben nicht „gegen die Natur“ – also unter Opferung von Waldflächen, die für die Stabilität des Klimas so unbedingt gebraucht werden. Ein Antrag der WGN-Fraktion zur Beschleunigung bei der Nutzung von Windkraft in den Gemarkungsgrenzen – den ausgewiesenen Windkraftvorranggebieten – brachte nun Bewegung in die Debatte. Schon kontrovers, wie das Abstimmungsverhalten in den Ausschüssen und den Ortsbeiräten zeigte. Und zudem bis zur Beratung des Abstimmungsverhaltens vor dem Aufruf eben jetzt zu diesem Tagesordnungspunkt. Was auch für alle Fraktionen zu der Bitte um eine Sitzungsunterbrechung führte. Der Gemeindevorstand war für die Gemeindevorstanderversammlung ein Vorschlag von Bürgermeister Joachim Reimann zu einem vorgeschlagenen Kompromiss, der einen Bürgerentscheid für den Oktober dieses Jahres vorsah. Damit blieb von dem ursprünglichen Antrag der WGN

nur der Auftrag zu einem Umsetzungskonzept zum Bürgerentscheid übrig. Aber eben, das war schließlich bei der Abstimmung erkennbar, bei einer breit getragenen Mehrheit von 30 Stimmen, bei 4 Enthaltungen. Die klare Aussage des Weltklimarates der letzten Tage, mit wenig Spielraum die Menschheit eine noch dramatische Erderwärmung und damit Wetterkatastrophen aufhalten kann, war für Nils Oestreich (WGN) Anlass, auf die eigenen Verantwortung zu verweisen, die Abhängigkeit von fossiler Energieerzeugung zu beenden. Nur 5 moderne Windräder würden den Energiebedarf Niedernhausens heute decken können – dazu habe Niedernhausen jetzt die Chance. Während Jürgen Morath (WGN) bedauert, dass Niedernhausen mit seinen Debatten ein Nachzügler bei der Windkraft sei. Andere seien weiter fortgeschritten. Für eine klimafreundliche Energieerzeugung stritt auch Max Ratka (OLN) und plädierte für die Nutzung von Windkraft, an deren Erträge sich die Bürgerschaft auch beteiligen könne. Die Zustimmung zur Windkraft sehe Manfred Hirt (fraktionslos) gestiegen. Früher habe hier das Plenum zu diesem Thema nur eine einzige Stimme Mehrheit gesehen. Für eine verlässliche

und beständige Entscheidung begrüße er den Bürgerentscheid. Eine breite Mehrheit in den Ausschüssen für die Realisierung eines Bürgerentscheids sieht Rainer Brosi (Bündnis 90/Grüne) und appelliert, dem Kompromiss zuzustimmen. Damit, wie Evelyn Schönhut-Keil aus der Fraktion Bündnis 90/Grüne ergänzt, dass künftig bezahlbare und verlässliche Energie für die kommenden Generationen verfügbar sein werden kann. Engagierte Debatten mit fairen Argumenten auch bei unterschiedlichen Ansichten hätten nun zu diesem Kompromiss geführt, meinte Heiko Wettengl (CDU). Es gelte abzuwägen zwischen Naturschutz und Eingriffe in die Natur. Auch Tobias Vogel (SPD) lobte den Kompromiss. Obwohl er gerne ein höheres Tempo bei der Energieevolution gesehen hätte. Und schließlich bezog Nadja Wildner Position gegen die Windräder – aber Respekt zur Mehrheitsentscheidung mit einer Stimmenthaltung ihrer Fraktion zu antworten. Nochmals, so Dr. Gerald Kroha, sei man nicht gegen Windkraft. Aber es sprechen eben Waldverlust, Optik, ökologische Bedenken und akustische Beeinträchtigungen gegen die Windkraft an jedem denkbaren Ort. Nach Abwägung der gehörten Argumente, so zieht Monika Schneider ein Fazit, sei sie mit der Reduzierung ihres Antrages nach dem Muster „Hünstetten“ zufrieden. Es sei wichtig, eine Formel zu einem „objektiven Meinungsbild“ in der Frage, Windkraft ja oder nein an der Zusammenlegung mit dem 8. Oktober zu finden. Er wünsche sich einen fairen Umgang miteinander, dass man auf den Ton achte und man ausschließlich für die eigene Überzeugung werbe. Beifall. Die Abstimmung lautete 30 x Zustimmung und 4 x Enthaltungen. Eberhard Heyne



- Gerüstbau
- Gartenbau
- Fassade (Dämmung + Malerarbeiten)
- Dach- und Baureinigung
- Hausmeisterservice

Niederseelbacherstr. 66
65527 Niedernhausen

06127 700 43 16
0172 13 83 699

www.schwarzberg-gmbh.de
info@schwarzberg-gmbh.de

– Anzeige –

Der Verteidiger Deiner Freiheit Neues aus Brüssel und Berlin

In der vergangenen Woche gab es den Durchbruch in Brüssel: Verkehrsminister Volker Wissing hat sich durchgesetzt und in Brüssel erreicht, dass auch in Zukunft Benzin- und Dieselmotoren zugelassen werden dürfen, wenn sie klimaneutralen Kraftstoff tanken. Es war eine lange Forderung der FDP, dass nicht der Staat bestimmt, wie wir klimaneutral werden, sondern die Käufer selbst entscheiden können, welche Fahrzeuge sie dazu nutzen möchten. Alle diejenigen, die so taten, als wäre das Aus für alle nicht-Elektro-Fahrzeuge doch längst beschlossene Sache, und nur die FDP wäre plötzlich zum Quertreiber geworden, der Deutschland in Europa blamieren würde, die haben den Koalitionsvertrag der Ampel-Regierung nicht gelesen. Dazu kommt: Auch Italien, Slowenien und die Slowakei waren gegen diesen staatlichen Zwang zu einer bestimmten Technologie. Es war ein Durchbruch für die Menschen auf dem Land, die nicht an jeder Ecke eine Ladesäule haben, und auch keinen Bus- und U-Bahn-Takt alle 5 Minuten. Außerdem hat es allen nochmal gezeigt, wie wichtig die Europa-Wahlen sind, die im kommenden Jahr wieder durchgeführt werden: Oftmals belächelt als weit weg und für uns irrelevant, ist einigen nochmal klar geworden, welche grundlegenden Entscheidungen das Europa-Parlament für uns tätigt. In der ARD gibt es Überlegungen, den Rundfunkbeitrag, der gerade erst auf über 18 Euro pro Quartal angehoben worden

ist, weiter bis auf 25 Euro zu erhöhen. Obwohl die Affäre um die Protz-Ausgaben des Senders RBB noch gar nicht aufgearbeitet worden ist, macht man hier gerade so weiter, als wäre nichts passiert. Wir leisten uns bereits jetzt den teuersten öffentlich-rechtlichen Rundfunk der Welt, da würde es uns gut anstehen, erst einmal Spar-Anstrengungen zu überlegen, bevor man die Menschen immer weiter zur Kasse bittet. So wie der Bundestag mit seinem Beschluss zur Verkleinerung erstmals einen deutlichen Spar-Impuls gesetzt hat, so hat auch Bundesfinanzminister Lindner öffentlich gefordert, auf den noch von Angela Merkel geplanten Anbau ans Bundeskanzleramt, der etwa 900 Millionen Euro kosten wird, ganz zu verzichten. Wir werden in den kommenden Monaten noch wesentlich mehr solcher Spar-Vorschläge hören, weil die Zeit des billigen Geldes vorbei ist. Erfreuliches passiert gerade bei der Digitalisierung: Infolge der Auszahlung der 200 Euro Inflations-Unterstützung an die jungen Studenten, ist vorübergehend die „AusweisApp2“ ganz oben auf die Liste der App-Downloads gestiegen. Wir kommen voran bei der Digitalisierung, indem die Infrastruktur dafür geschaffen wird, vom Wohnzimmer aus Behörden-Formalitäten zu erledigen. So, wie im kommenden Herbst auch die KFZ-Zulassung komplett digital möglich sein wird. Außerdem erfreulich: Bundesbauministerin Gaywitz hat erklärt, dass der Sanierungs-Zwang für

Heizungs-Anlagen, den Wirtschaftsminister Robert Habeck ursprünglich durchsetzen wollte, nicht mit dem Grundgesetz vereinbar ist. Neben der FDP hat also auch der Koalitionspartner SPD deutlich gemacht, dass man die Menschen nicht solchen Belastungen aussetzen wird. Es ist richtig, bei Neubauten gewisse Vorgaben zu machen, um von Heizöl und Erdgas als Primärenergieträgern weg zu kommen, um das Klima zu schützen. Aber deshalb darf man keine Ablauf-Fristen für alte Heizungs-Anlagen erzwingen, was viele Menschen gar nicht finanziell zu stemmen in der Lage wären. Wir haben solche gigantischen Fördertöpfe vom Staat nicht, um das alles zu unterstützen, und Handwerker und Wärmepumpen-Anlagen sind ebenfalls knapp.



Alexander Müller

ist Mitglied des Deutschen Bundestages, und Mitglied der FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Niedernhausen. Sie erreichen ihn unter alexander.mueller@bundestag.de, in den sozialen Netzwerken unter [alexmuellerfdp](https://www.instagram.com/alexmuellerfdp)

alexander.mueller@bundestag.de

Paula's Partyservice
Cateringservice in Niedernhausen

- Büffets
- Fingerfood
- Lunchpakete

Büffets - Fingerfood - Lunchpakete
große Auswahl - faire Preise - zuverlässige Anlieferung
für große und kleine, private und betriebliche Veranstaltungen
Hochzeiten/Kommunion/Konfirmation/Geburtstage/Jubiläen
betriebliche Anlässe aller Art

- seit 2001 in Niedernhausen
- individuelle, kostenlose und unverbindliche Angebote
- kostenlose und zuverlässige Anlieferung in unserer Region
- viele weitere Infos, Büffet- und Fingerfoodvorschläge unter:

www.paulas-partyservice.de
paula@iskh.de

Paula's Partyservice | Hoffmann & Hoffmann GbR
65527 Niedernhausen | Frankfurter Str. 23

06127 999819 | paula@iskh.de | www.paulas-partyservice.de

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

Waldschwimmbad Niedernhausen: Vergünstigter Kartenvorverkauf beginnt

Am Montag, 1. Mai 2023, beginnt die diesjährige Badesaison im attraktiven, solarbeheizten Waldschwimmbad in Niedernhausen. Der vergünstigte Eintrittskarten-Vorverkauf findet vom 3.-28. April 2023 über unseren Webshop <https://niedernhausen.baedep-suite.de/de/statt>. Für Personen ohne Internetzugang besteht die Möglichkeit, die Karten zu den unten angegebenen Öffnungszeiten an der Schwimmbadkasse zu erwerben. Die Preise bleiben stabil und gegenüber dem Vorjahr erneut unverändert. Niedern-

hausener Badegäste sparen im Vorverkauf der Zehner- und Saisonkarten wie bisher 20 %. Auch Besucher des Waldschwimmbades, die nicht in Niedernhausen wohnen, profitieren vom Vorverkaufsrabatt: Sie sparen 10 % der Eintrittspreise für Saison- und Zehnerkarten. Für alle die noch ein Ostergeschenk suchen: an der Schwimmbadkasse sind Geschenkgutscheine für Dauer(Saison)-, Zehner- und Einzelkarten erhältlich. Für Dauer- und Zehnerkarten gelten im Rahmen des Vorverkaufs die genannten Rabatte auch für

Niedernhausener und Nicht-Niedernhausener Badegäste. Auch Firmen können ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als Motivation bzw. als Beitrag zur Stärkung der Fitness und Gesundheit eine Zehnerkarte im Monat steuer- und sozialabgabenfrei schenken (seit 2022: Freigrenze 50 € monatlich). „Unser Schwimmbad-Team hat wieder dafür gesorgt, dass einer gelungenen Badesaison nichts im Wege steht. Jetzt hoffen wir alle wieder gemeinsam auf einen super Badesommer“, so Bürgermeister Joachim Reimann.



Kultur braucht Menschen

Das hatten die Mitglieder im Ensemble der TheaterFreunde vor und hinter der Bühne im Jahr 2022 auch gelebt. So ist ohne Frage das – trotz der noch teils wirksamen Einschränkungen und die Kriegsereignisse – pralle „Programm“ durch das letzte Theaterjahr zu verstehen. Von dem Klaus-Dieter Trispel in seinem Bericht über die Aktivitäten 2022 zur Mitgliederversammlung berichtete. Zu Jahresbeginn beeinflusste die Pandemie noch weitgehend das Bühnenleben – Präsenztreffen gingen nicht, einiges fiel aus. 400 Euro für die Theaterjugend brachte eine Ausstellung historischer Bühnenbilder im März, im April wurde der Theaterfundus „aufgeräumt“. Endlich „Wir sind so frei“ – Nachdenkliches und Heiteres auf der Bühne. Mit einer aktiven Jugend und als Gast der Theaterverein Eintracht Dernau im Ahrtal. An den die TFO einen Spendenscheck von 2.100 Euro überreichte. Mit „TFO-Wir machen Theater“ eine gelungene Eigenwerbung dann auf der Messe FUGA in der Aulahalle. Erste Planungen für das herbstliche Theaterstück schlossen sich an. Für die Flüchtlings-

hilfe spielte das Ensemble auf dem Friedensfest der Kirchengemeinde Görsroth. Im Juni besuchte eine TFO-Abordnung Dernau im Ahrtal, um sich ein Bild von der Situation nach dem Hochwasser zu machen. „Wir wurden mit großer Herzlichkeit empfangen und beherbergt“, erinnerte sich Klaus-Dieter Trispel. Im Sommer konnten Mitglieder in Hohenstein auf der Taunusbühne die Komödie „Der nackte Wahnsinn“ sehen und Anregungen mitnehmen. Mit Iris Ockenfels und Alexa Niemann gibt es nun eine aktive Jugendgruppe. Die auch auf die Bühne will. Und schließlich im November der Höhepunkt des Jahres – „Künstlerpech“ 4 x auf der Bühne. Trotz polarer Raumkühle, wie Klaus-Dieter Trispel noch heute fröstelt, pure Begeisterung im Publikum. Mit Fackelwanderung, Glühwein und Grill dann der Jahresausklang bei Nikolaus und Engel in der Jahnhalle. In diesem Jahr, so ergänzte Iris Ockenfels, plane die Jugend einen Auftritt zum Stiftungsfest. Konrad Prenzer schilderte die Planungen für den Umbau und die Sanierung des GZO, die in Einzelheiten noch dieses Jahr

von der Gemeindevertretung entschieden werden wird. In der Öffentlichkeit sind die TheaterFreunde – neben der Presse – auch in Facebook, Youtube und der eigenen homepage präsent, bestätigte Sebastian Friemel. Die finanzielle Jahrsbilanz des Vereins sei nahezu ausgeglichen, so der Vergleich von Einnahmen und Ausgaben. Auch wegen einem Plus bei den beiden Veranstaltungen auf der Bühne, wie Kassenwart Josef Jansen erläuterte. Die Belege seien stichprobenartig geprüft und das Prüfungsergebnis ohne jede Beanstandung, testierten die Kassenprüfer. Auf ihren Antrag hin wurden Kassenführung und Vorstand bei eigener Entlastung entlastet. Der Vorschlag des Vorstandes zur Ehrenamts-pauschale ist mit Auszahlung und Spende den Mitgliedern erläutert und einstimmig angenommen worden. Bei Neuwahlen unter Wahlvorstand Gernot Minge sind Josef Jansen im Amt des Kassierers und Sebastian Friemel als Schriftführer/Öffentlichkeitsarbeit/Neue Medien einstimmig bestätigt worden. Den TheaterFreunden gehören Klaus-Dieter Trispel 25 Jahre, Roland Göbelt 40 Jahre – leider abwesend – und Ursula Hirth-Kniep 50 Jahre an. Für ihre Vereinstreue wurden sie geehrt. Bereits in diesem Jahr haben man Dernau besucht, für die TFO und ihr Jubiläum beim Fischessen gewonnen, ein Theater-Workshop für die Jugend fand statt und diese wird am 29. April zum „10 Jahre Bürgerstiftung Oberjosbach“ auftreten. Zum eigenen Jubiläum „75 Jahre TFO“ wird es ein Sommerfest bei „Apfel & Wein“ geben und schließlich – als alljährliches Theater-Highlight – am 18./19. und 25./26. November 2023 eine lustig-spannende Horror/Krimi/Komödie auf die Bühne des Gemeinschaftszentrums starten. Evelyn Ehringhaus kündigte für 2024 mit dem eigenen Jugendensemble und dem Hessenverband Amateurtheater einen „ganzen Tag Theater machen“ an. Eberhard Heyne



Den TheaterFreunden viele Jahre treu verbunden: Klaus-Dieter Trispel und Ursula Hirth-Kniep

Brunneneröffnung 2023

Am Sonntag, dem 2. April 2023, pünktlich um 11.00 Uhr, wird durch die Jagdbläser Wiesbaden die Brunnensaison 2023 eröffnet. Der Brunnen wird – wie jedes Jahr – von der Gruppe Bärenstark mit seinem schönen

Osterschmuck versehen und der Brunnenmeister Rudi hat rechtzeitig zum Beginn der Brunnensaison alles hergerichtet. Dann heißt es wieder: „Wasser marsch!“ Übrigens für alle Interessierten: In diesem Jahr jährt sich im

April der Baubeginn des neuen Brunnenplatzes vor 20 Jahren! Darauf kann man anschließend mit einem Äpfel bei Spundekäs und Laugengebäck anstoßen. Herzliche Einladung, an der diesjährigen Brunneneröffnung teilzunehmen.

Gartentag in den Weiberlennern

Es grünt und blüht, das Frühjahr naht, und schon stehen die Gärtner „in den Startlöchern“. Am 23. April 2023 an den „Weiberlennern“ (Ecke Untergasse-Wiesenstraße) in Oberjosbach soll die Gartensaison mit dem 6. Gartentag offiziell eröffnet werden. Bei dieser fast schon traditionellen Pflanzenbörse können von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr Setzlinge, Stecklinge,

Saatgut, Zwiebeln, Knollen und allerlei Pflanzen getauscht oder verkauft werden. Auch soll der fachliche Austausch zur „Scholle“ und dem „grünen Daumen“ nicht zu kurz kommen. Wer noch Pflanzen o. ä. spenden möchte, kann diese gerne bei Elke Gärtner im Granitweg 4, Niedernhausen, Telefon: 0179-4537991 abgeben. Höhepunkt wird die Versteigerung einer

Profi-Gartenkarre sein, mit der sich das Erworbene gleich heim transportieren lässt und die dem Freizeitgärtner ganzjährig gute Dienste leistet. Bei Erfrischungsgetränken und am Bratwurststand wird für das leibliche Wohl gesorgt. Die Projektgruppe Weiberlennen hofft auf stabiles Wetter und freut sich auf zahlreiche Garteninteressierte.

Eine großartige und begeisterte Kerb in 2022

Die Berichte über den Inhalt und den Mittelpunkt aller Aktivitäten der Kerbegesellschaft Veilchenblau – die Ausrichtung der jährlichen Kerb in Oberjosbach – waren wesentlicher Bestandteil der Mitglieder- und Jahreshauptversammlung am letzten Freitag im Taunusgarten. Der Vorsitzende Philip Martin erinnerte – zusammen mit seiner Vize Rebecka Kleber – zunächst an die Sitzungen des Vorstandes, die mehrheitlich der Ausrichtung der Kerb dienten. Aber auch der Teilnahme an Veranstaltungen in Oberjosbach, wie den beiden Weinständen rund um das Rathaus, dessen Erträge – aufgerundet vom Verein – dem Förderverein St. Michael zugute kamen. Übrigens, so kündigte Philip an, werde sich auch in diesem Jahr die Kerbegesellschaft wieder mit 2 Weinständen beteiligen. Stehtische und Kühlschrank wie auch eine Spülmaschine wurden beschafft und im Sommer die Tore des Vereinsheims restauriert. Projektleiter Martin Schlögl und Bauleiter Markus Rodeck hätten mit ihrem Team beste Arbeit geliefert. Vom 7. bis 10. Oktober hat dann Veilchenblau mit ihren Gruppen zur Kerb eingeladen. Erst geplant im Zelt, dann doch im Gemeinschaftszentrum, das glücklicherweise auch reserviert war. Der Ort war geschmückt, am Freitagabend gab's Oktoberfeststimmung in

der Halle. Der Kerbbaum – wie immer der Schönste weit und breit, wurde erneut erwähnt – war aufgestellt und abends/nachts mit der Band CNO ausgelassen bei vollem Haus gefeiert. Nach dem sonntäglichen Weckruf ging es mit dem Musikzug Würges zu den 3 Kerbefamilien T. Rehberg, Schlögl und Dietz durch den Ort und zum Frühschoppen in die Halle. Super Stimmung mit dem Hit-Mix am Abend, erinnerte man sich. Montags nach dem Frühschoppen Giggelschlagen auf dem Kerbeplatz und dienstags Kerbeende mit der Grablegung vom Schlagges. Im September gab es einen Ausflug auf den Hochheimer Markt und im Dezember mit den Gruppen und eigenen Ständen eine Beteiligung auf dem heimischen Weihnachtsmarkt. Bei passendem Schnee hatte die Kerbegesellschaft im Januar 23 zur Apres-Ski-Party eingeladen und tut dies auch jetzt zum Helferfest am 13. Mai am und im Vereinsheim. Und Anmeldungen zum KGV-Ausflug nimmt Rebecka Kleber jetzt entgegen. Für die Kerbeborsch schilderte Leo Schüttler, der in diesem Jahr Vize-Kerbevadder mit seinem Premier, Kerbevadder Luca Schlögl, ist, die Ereignisse und Aktivitäten der Kerbeborsch in 2022 im KGV. Auch der Kerbe-Nachwuchs, so bestätigte Jugendwartin Bianca Schubbach,

war mit den Kerbemäusen aktiv. Viel gelacht wurde über die gehäkelten Kerbemäuse, die wie Epauletten auf den Kinderschuultern getragen wurden. Sie dankte ihrem Team und allen, die sie bei ihrer Betreuung der Jugend unterstützt hatten. Die Veranstaltungen, so stellte zu-frieden Silvia Rodeck, 1. Kassiererin, fest, hätten in 2022 ein positives Ergebnis gebracht und so sei auch in den Vereinsfinanzen gut gewirtschaftet worden. Die Kassenprüfung mit Christoph Roth, Paul Schüttler und Dominik Schlögl hätten keine Beanstandungen ergeben, die Bücher seien hervorragend geführt. Sie beantragten Entlastung des Vorstandes, der auch einstimmig entsprochen wurde. Unter dem Wahlvorstand mit Ortsvorsteher Ralf Scheurer und Bürgermeister Joachim Reimann wurde der bisherige Vorstand ohne Gegenstimme bestätigt – die 2. Kassiererin ist nun Tanja Berninger. Kassenprüfer für 2023 sind Tobias Rehberg, Hansi und Andreas Schlögl. Schließlich dankten Vereinsringchef Gregor Schlögl und Ortsvorsteher Ralf Scheurer den Aktiven von Veilchenblau für ihr Engagement zum Wohle der Gusbacher Ortsgemeinschaft. Und weisen auf das 100-jährige Jubiläum der Oberjosbacher Rathauses hin, das gefeiert werden soll. Eberhard Heyne



Im Amt bestätigt 1. Vorsitzender Philip Martin, seine Stellvertreterin Rebecka Kleber, 1. Kassiererin Silvia Rodeck, es vertritt sie Tanja Berninger, Schriftführer Florian Racky, Pressewartin Jacqueline Thieme, Jugendwartin Bianca Schubbach und die Beisitzer Christina Schlögl, Markus Rodeck, Martin Schlögl und Thomas Racky



Schwer war er

Jetzt steht der Brunnentrog wieder an seinem angestammten Platz im Ortszentrum von Oberseelbach. Aus Gusseisen und innen mit Zink ausgekleidet war mit seinem mächtigen Gewicht ein Bagger als Hiluhilfe notwendig, um den frisch gestrichenen Brunnen an seinen Platz zu hieven und dort zu verankern. Auch ohne Inhalt. Über 8 Monate hat

es nun doch noch gedauert, bis die Restaurierungsarbeiten zu Ende gebracht werden konnten und am letzten Samstag von dem Brunnenbauer Rüdiger Schwenk aus Aarbergen ausgerichtet und gebrauchsfertig abgeschlossen wurde. Der Brunnen steht unter Denkmalschutz und hat mal für die Aufstellung mit der Einhaltung des Denk-

malschutzes fast 6 Jahre in Anspruch genommen. Nun hat die Restaurierung auch die Untere Denkmalbehörde und die Gemeinde gefördert. „Endlich läuft er wieder“, werden sich die Anwohner am Plätschern des Brunnenwassers erfreuen und im Sommer das frische Nass schöpfen können. Eberhard Heyne



So ein gusseiserner Brunnentrog hebt sich nicht so leicht



Saubere Flur 2023 in Engenhahn

Wie jedes Jahr veranstaltet der Verkehrs- und Verschönerungsverein Engenhahn auch in diesem Jahr – wieder zusammen mit den Engenhahner Vereinen – dem Ortsbeirat und der

Jägersgemeinschaft die „Saubere Flur“. Die Aktion soll beitragen, die Landschaft in und um Engenhahn vom Unrat zu befreien. Das Treffen ist am Samstag,

dem 22. April 2023, vormittags um 10.00 Uhr am Bürgerhaus Engenhahn. Als Dank lädt der VVV alle Helfer und Helferinnen zu Weck, Worscht und Getränke ein.



Die Osterkrone kündigt von kommendem Ostern

Inzwischen eine schöne Tradition ist die Königshöfer Osterkrone, die spätestens 14 Tage vor dem Osterfest den Brunnen vor der örtlichen Feuerwehr ziert. So auch in diesem Jahr. Die Familie Barbara und

Lothar Metternich mit Anneliese Sauerborn hatten Zweige von Koniferen/Lebensbaum um ein Kronengestell geschlungen und mit einem dichten Reigen von ca. 100 bunten Eiern geschmückt. Aus Nachbargärten

bekam – mit Erlaubnis natürlich – Ortsvorsteher Martin Gros das Grünzeug, das in reiner Handarbeit von fast einem ganzen Tag gebunden und nun kunstvoll die Krone gestaltet. Mit vereinten Kräften auf dem Brunnen verankert, ist es über die Ostertage eine wundervolle Zier an diesem Ort.

Klar gab es bunte Ostereier – von Dasbacher freilaufenden Hühnern, wie betont wurde – für die Kinder, die aber buchstäblich erlaufen werden mussten. Und sie durften nicht vom Löffel fallen, dann waren sie hin und für den österlichen Genuss verloren. Deren Balance zu halten, wäre beim Sackhüpfen, an dem sich mit großer Gaudi auch die Erwachsenen beteiligten, wohl nicht möglich gewesen. Von solchen Wettbewerben herausgefordert, kam dann eine Tasse Kaffee, ein Kaltgetränk und der, von der Bäckerei Hunger gestiftete Kuchen gerade recht. Zur vorösterlichen Freude hat da sicher auch ein Schokohäschen, für jeden vom Ortsbeirat eingebracht, beigetragen. Eberhard Heyne



Eine Zierde für den Ort – die Osterkrone 2023 am Dorfbrunnen

Nachwuchs bei den Schafen

So kurz nach der Geburt schon so viel Besuch. Knapp zehn Schafe stehen auf der Weide von Franz Ladner in Königshofen. Und die kleine Herde hat in der vergangenen Woche von zwei Müttern gleich vier Lämmchen bekommen. Das war doch ein Besuch von den zwölf Kindern der NABU Jugend mit Jan Spatz einen persönlichen Glückwunsch zur Geburt wert. Die Lämmchen sind schwarz, mit weißem Farbeinschlag. Ein Erbe, wie Franz Ladner erklärt, vom Schafbock, der einen schwarzen Kopf sein eigen nennt. Er habe eine gezüchtete Mischung aus Waldschaf

und Heidschnucke, robust und mit kräftiger Wolle. Die auch bald dran sein wird, geschoren zu werden, so der Plan. Deren Wolle mit zunehmenden Alter auch dann hin zu der bekannten weiß/beigen Farbe wechseln wird. Die Kinder hörten wissbegierig Franz Ladner zu, als er erzählte, dass die Schafmütter meistens Zwillinge bekommen und etwa sechs Monate tragen. Und bei ihm bis zu zwölf Jahre alt werden – werden sie nicht so in kleinen Gruppen gehegt, meistens nur acht Jahre. Wie wirksam die Wolle schützt, war zu schnell beobachten. Just als alle Kinder auf der

schlammigen Wiese eingetroffen waren, prasselte ein starker Regenschauer auf alle herab. Wer nicht bis auf die Haut nass wurde, weil die Wolle das Wasser abtropfen ließ, waren die Schafe. Allerdings etwas nervös waren die Schafe dann schon ob der vielen wuseligen Besucher. Sie ließen sich dann aber doch vom Futterinhalt des Eimers locken. Und natürlich hatten die gerade zweitägigen Lämmchen die Herzen der Kinder im Flug erobert. Alle wollten sie mal – misstrauisch von der Schafmutter beobachtet – auf den Arm nehmen und streicheln. Eberhard Heyne



Trotz strömenden Regens – die Lämmchen sind ja so süß



Sport

SV 1951 Niederseelbach

Mit guter Vorstellung

Das mit Spannung erwartete Rückspiel, war nach den Vorkommnissen aus der Vorrunden, eine klare Angelegenheit für die Hausherren. Unter der souveränen und jederzeit kontrollierten Leitung von Sascha Wagenbach, bekamen die Zuschauer von Anfang an ein Spiel mit ordentlich Tempo zu sehen. Bereits nach elf Minuten konnten die Gäste aus Laufenselden durch eine Bogenlampe mit 0:1 in Führung gehen. Auch danach gab es noch zwei hundert prozentige, die Torwart Nico Wagner aber stark parieren konnte. Mit dem Ausgleich durch Matthias Bernert, in der 26. Minute, spielten fortan nur noch die Hausherren. Bereits neun Minuten später war es wieder Bernert, der den SVN in Führung bringen konnte. Die Seelbacher spielten weiter nach vorne, verpassten aber vor der Pause, noch ein Tor nachzulegen und so ging es mit 2:1 in die Halbzeit. Nach der Pause dasselbe Bild.

Der SVN kam Druckvoll aus der Pause und wollte so schnell wie möglich die Entscheidung. Fünf Minuten nach dem wieder Anpfiff setzte sich Fabian Grauer gut auf der rechten Seite durch, flankte an den langen Pfosten, wo Tommy Cumiskey direkt ins lange Eck verwandelte. Nur zwei Minuten später konnten die Seelbacher nochmals nachlegen und durch Mohamed Nadir den Deckel drauf machen.

Fußball

Patrick Hammesfahr erhöhte in der 63. Minute noch auf 5:1 ehe das große Chancen verballern des SVN los ging. Drei, vier, fünf hochkarätig Chancen wurden leichtfertig liegen gelassen und so blieb es am Ende beim 5:1. Der SVN feiert somit den zwölften Heimsieg im zwölften Heimspiel und konnte das schlechte Spiel aus der Hinrunde vergessen machen. Auch wenn nicht alles Gold war was glänzt, war

es eine gute Teamleistung, auf der sich aufbauen lässt.

Bei der zweiten Mannschaft muss langsam der Schalter gefunden werden um noch die Klasse zu halten. Einsatz, Wille und Leidenschaftstimmen, aber die individuellen Fehler sind zu einfach und werden auch in der Kreisliga C bestraft. Mit der 1:6 Niederlagen gegen Laufenselden II rangiert die zweite jetzt auf dem Relegationsplatz um den Klassenerhalt. Jetzt heißt es Wunden lecken, weiter machen und endlich wieder mal ein Sieg erzwingen.

Aufstellung: N. Wagner, F. Grauer, F. Rehberg, J. Linke, N. Howaldt, M. Schönfeld, T. Cumiskey, P. Hammesfahr, M. Bernert, Q. Torke, K. Detloff, M. Nadir, M. Zeiger, A. Al Ahmad

Nächste Spiele

30.3., 20.00 Uhr Rautenthal/Martinsthal : SVN; 2.4., 13.00 Uhr SG Meilingen II : SVN II; 2.4., 15.00 Uhr SG Meilingen

Turngemeinde Oberjosbach 1899 e. V.

Herren IV im Abstiegskampf

Die vierte Herrenmannschaft hat sich dank eines Heimsiegs gegen Panrod eine Chance auf den Verbleib in der Bezirksklasse gewahrt. Beim wichtigen 9:4-Erfolg spielten Benjamin Flores-Tellez/Niklas Fischer, Stefan Hauf/Helmut Schenk (1), Patrick Wolf/Olaf Kretschmer (1), Stefan Hauf, Benjamin Flores-Tellez (1), Helmut Schenk (2), Patrick Wolf (2), Niklas Fischer (1) und Olaf Kretschmer (1). Der Klassenerhalt hängt nun vom letzten Saisonspiel ab, das die Oberjosbacher gegen den Tabellenzweiten aus Bierstadt gewinnen müssten.

Die dritte Herrenmannschaft (Bezirksklasse) bestritt eine spannende Begegnung gegen

Eintracht Wiesbaden III. Am Ende sicherten sich die Oberjosbacher auch durch eine gute Leistung in den Doppeln ein 8:8-Unentschieden. Zum Auftakt gewannen Benjamin Flores-Tellez/Niklas Fischer und Hei-

Tischtennis

ko Leese/Helmut Schenk ihre Doppel, während Markus Horlebein/Vadym Perederii erst im Entscheidungssatz unterlagen. Benjamin Flores-Tellez und Niklas Fischer gewannen am Ende auch das Abschlussspiel in vier spannenden Sätzen. In den Einzeln gingen Heiko Leese (1), Benjamin Flores-Tellez (1), Helmut Schenk (1), Niklas Fischer

(2), Markus Horlebein und Vadym Perederii an die Tische. In der 2. Kreisklasse hatte die sechste Herrenmannschaft den Tabellenführer aus Esch zu Gast. Die Gäste spielten wie erwartet stark auf und am Ende stand eine 3:7-Niederlage aus Sicht der TGO. Für Oberjosbach spielten Christoph Wink/Lars Fetzter, Clemens Schnitzler/Martin Schoeneck, Christoph Wink (1), Lars Fetzter, Clemens Schnitzler (1) und Martin Schoeneck (1).

Nachwuchs

OE Bad Homburg – Jugend-15 I: 5:5 (Hessenliga). Es spielten: Ries/Ringena (1), Arwid Ries (2), Per Ringena (1), Raphael Kraft (1).



Niederseelbach

VdK-Niederseelbach lädt ein zur Fahrt am 12. April 2023 nach Wiesbaden zur Dauerausstellung

„Belle Wi“ – besser barrierefrei wohnen und leben

Die Ausstellung zeigt vielfältige Lösungen, um zu Hause selbstbestimmt und selbständig älter zu werden. Dargestellt sind Gestaltungsmöglichkeiten, die den Alltag in der ganzen Wohnung leichter und komfortabler machen. Auch wird eine große Anzahl von Hilfsmitteln präsentiert:

Vom elektrischen Schlüsselfinder und automatischem Tabletenspender über Hausnotrufsysteme bis hin zu einem energiesparenden Smart-Home-Modell. Diese hilfreiche Technik kann vor Ort ausprobiert und getestet werden. Wir fahren mit dem Bürgerbus der Gemeinde Niedernhausen. Unsere Führung beginnt um 14.00 Uhr. Wir treffen uns zur

Abfahrt um 13.00 Uhr am Dalles in Niederseelbach (Parkplatz am alten Rathaus). Natürlich ist es möglich, in Niedernhausen noch Teilnehmer mitzunehmen. Fahrt und Ausstellung sind kostenfrei. Wir bitten um eine Anmeldung bis Mittwoch, 5. April 2023 per E-Mail an ov-niederseelbach@vdk.de oder telefonisch unter 06127/7058887



Niederjosbach

Niederjosbacher Heimat- und Geschichtsverein 2007 e. V.

Am Freitag, den 31.3.2023, findet ein Stammtisch des Niederjosbacher Heimat- und Geschichtsvereins statt. Hierfür wurde wieder ab 18 Uhr im Kaminzimmer des Kastanienhofes reserviert. Der Vorstand würde sich über viele Teilnehmer freuen. Außerdem möchte der Verein auf die anderen Termine im Jahr hinweisen. Am 9.6. findet

die Mitgliederversammlung statt, ebenfalls im Kastanienhof (Kaminzimmer). Am 21.7., am 22.9. und am 24.11. ab 18 Uhr ist wieder ein Stammtisch im Kastanienhof. Das traditionelle Sommerfest findet dieses Jahr dann im Hof des früheren Gasthauses zur Krone statt. Termin hierfür ist Sonntag, der 27.8., ab 11 Uhr. Und nicht zu vergessen, das Dickwurzschnit-

zen für die Kinder, immer am vorletzten Samstag im Oktober, somit der 21.10. Außerdem nimmt der Verein beim alljährlichen Adventsmarkt der Vereine am 2. Adventssonntag, 10.12., teil. Wer den Verein unterstützen möchte oder neue Ideen einbringen möchte, kann sich gerne mit einem der Vorstandsmitglieder in Verbindung setzen.



Niedernhausen

Familienworkshop Wald
Artenvielfalt – entdecken, benennen, bewahren

Am Samstag, den 1.4.2023, findet ein Naturerlebnis-Familienworkshop im Wald von Niedernhausen-Oberjosbach statt. Dieses Angebot richtet sich an Familien mit Kindern ab 5 Jahren. Wir wollen die Artenvielfalt in einem intakten Waldabschnitt spielerisch kennenlernen und kreativ darstellen. Wir bestaunen eine uralte Eiche, versuchen ihr Alter zu bestimmen, lernen ihre Bewohner kennen. Wir staunen über

die Vielfalt verschiedener Bäume und ihrer Früchte, machen lustige Spiele hierzu. Wie wäre es mit einer selbst gebastelten Eule, die ihr selbstverständlich mit nach Hause nehmen könnt? Der Familienworkshop findet bei jedem Wetter statt. Die Teilnehmer werden gebeten, folgende Ausrüstung selbst mitzubringen: wetterfeste Kleidung, evtl. Schirm, wasserfeste Sitzunterlagen/Picknickdecke, alte Leinentasche, schwarzer

Edding, kleine Schere, Block, Stift, Flüssigkleber. Datum: 1.4.2023, 15–17 Uhr Treffpunkt: Kreuzung der Straßen: „An der Eiche“ und „Jahnstraße“ in 65527 Niedernhausen-Oberjosbach; geparkt werden kann auf eigene Gefahr beim Bildungszentrum Oberjosbach, An der Eiche 12, 65527 Niedernhausen. Telefonische Anmeldung ist erforderlich: Miriam Perlich, Tel.: 06127-79112



Schnupperfortbildung Kinderturnen im TuS Königshofen

Das Kinderturnen im TuS Königshofen erlebt gerade einen großen Zulauf an sportfreudigen Kindern. Sowohl im Eltern-Kind-Turnen, wie auch in den inzwischen fünf Turngruppen, die in Altersklassen unterteilt sind, finden sich Woche für Woche eine große Anzahl an Kindern ein, die in einer Gruppe auf dem Sportplatz bzw. in der Sporthalle des TuS Königshofen Sport treiben und turnen wollen. Zudem haben sich einige neue Übungsleiter*innen gefunden, die die Gruppen anleiten, sodass das Angebot im Kinderturnen in den vergangenen Monaten noch ausgeweitet werden konnte. Aus diesem Grund fand am 23.3.2023 eine Schnupperfortbildung des Hessischen Turnverbands in der Sporthalle des TuS Königshofen statt. In knapp drei Stunden lernten die acht Teilnehmer*innen des TuS, wie man eine Kinderturnstunde kreativ aufbauen kann, wie man Alltagsgegenstände wie Klopapierrollen und Bierdeckel für Sportspiele nutzen kann und wie Kinder langfristig für sportliche Aktivitäten im Verein motiviert werden können. Auch wenn die Sporthalle des TuS nicht die größte ist, so staunten die Teilnehmer*innen nicht schlecht, was man aus relativ wenigen Gegenständen alles für die Turnstunde „herausholen“ kann. Am Ende der Schnupperfortbildung war man sich einig, dass die Anregungen, die man durch die Fortbildung erlangen konnte, in den nächsten Turnstunden direkt umzusetzen versucht werden. A. Marx

JSG Heftrich/Niederseelbach C-Jugend gewinnt 3:1 gegen Hettenhain

Die C-Jugend der JSG Heftrich/Niederseelbach hat den ersten Dreier seit der Winterpause eingefahren und Hettenhain mit 3:1 besiegt. Das Spiel startete mit einem munteren Hin und her. Die JSG Heftrich/Niederseelbach versuchte von hinten heraus einen kontrollierten Spielaufbau, aufgrund von unpräzisen Pässen landete der Ball jedoch immer wieder beim Gegner. Dessen Angriffe waren zunächst ebenfalls nicht durchschlagskräftig. Man merkte der JSG an, dass zahlreiche Stammspieler fehlten. Zwar erhielt das Team Unterstützung von zwei 2008ern, die sonst in der B-Jugend mitspielen, aber eingespielt war das Team natürlich nicht. In der zwölften Minute spielte Verteidiger Luukas von der Mittellinie einen schönen Pass auf Elias, der sich gut gegen seinen Gegenspieler durchsetzte und den Ball platziert im Tor zum 1:0 unterbrachte. Leider führte das Tor nicht zu einer kontrollierteren Spielweise und so fiel gerade einmal zwei Minuten später das 1:1, nachdem der Ball im Strafraum nicht geklärt werden konnte. Das Mittelfeld um Nils und Jos erkämpfte sich immer wieder den Ball, dieser landete jedoch meist viel zu schnell beim Gegner. In der 22. Minute hatte die JSG einen Freistoß kurz hinter der Mittellinie. Luukas brachte den Ball schön vor das Tor und David K. schoss per Direktabnahme das 2:1. Die JSG spielte sich in Folge durch Elias, David K. und Julius weitere Torchancen heraus, konnte aber den gegnerischen Torwart nicht überwinden. Und auch die Hettenhainer hatten einige Chancen, die sie aber ebenfalls nicht verwerten konnten. Mit dem 2:1 ging es in die Pause. In der 2. Halbzeit stellten die Trainer Jakob Kalf und Sven Strzoda etwas um. Größtes Manko waren aber weiterhin die fehlende Passgenauigkeit und das schlechte Zweikampferhalten, denn meist stand die JSG viel zu weit weg vom Gegner. So ging das Spiel weiterhin munter hin und her und beide Mannschaften hatten ihre Chancen. Ein Abwehrschlag von Joshua landete in der 47. Minute auf Höhe Mittellinie bei Tom. Dieser setzte sich gegen seinen Gegenspieler durch, lief alleine auf den Torwart zu, legte den Ball souverän rechts am Torhüter vorbei und erzielte das 3:1. Im Anschluss spielte sich die JSG durch Tom und David W. zahlreiche Großchancen heraus, die aber nicht genutzt werden konnten. Auch der Gegner hatte noch einige gute Gelegenheiten das Ergebnis zu verbessern. Der gut aufgelegte Torhüter Max war jedoch stets zur Stelle. „Ich hätte mir gewünscht, dass wir näher am Mann stehen und ein besseres Zweikampferhalten an den Tag legen. So hätte das Spiel stets kippen können“, resümiert Trainer Sven Strzoda. „Mit dem Ergebnis und dem Sieg sind wir natürlich sehr zufrieden. Das war ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Leider konnten wir unser Potenzial bei weitem nicht abrufen. Wir hoffen aber, dass wir nächsten Donnerstag gegen Tabellenführer Aarbergen besser abschneiden und unsere spielerische Fähigkeit wieder auf den Platz bringen.“

Fußball

Kooperation mit dem SV Niedernhausen geht weiter

Die Theiſtalschule Niedernhausen wird im kommenden Schuljahr '23/'24 ihre Kooperation mit der Fußball-Abteilung des SV Niedernhausen fortsetzen können. In Zeiten von Mittelkürzungen ist es gelungen, das Schulamt für den Rheingau-Taunus-Kreis und Wiesbaden von der Fortführung der erfolgreichen Kooperation zu überzeugen. Dabei wird die Möglichkeit geboten, fußballbegeisterten Mädchen und Jungen, die keine Vereinsspieler sind, unter fachkundiger Anleitung die Sportart kennenzulernen und durchzuführen. Neben Fußball kann die Theiſtalschule auch auf

eine langjährige, erfolgreiche Kooperation mit der TG Oberjosbach in der Sportart Tischtennis verweisen. Die ebenfalls erfolgreiche und langjährige Kooperation mit der TSG Eppstein in der Sportart Handball wird, nach einjähriger Pause, im kommenden Schuljahr wieder aufgenommen.



Traueranzeigen



Begrenzt ist das Leben doch unendlich die Erinnerung.

Annemarie Göbel

geb. Beilharz
* 10. August 1934 † 19. Februar 2023

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihr Mitgefühl auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.
Besonderen Dank Herrn Pfarrer Seinwill für die tröstenden Abschiedsworte, dem Kirchenvorstand und allen Mitarbeitern der Ev. Johannesgemeinde Niederseelbach für den ehrenvollen Nachruf sowie Pietät Ernst Bestattungen Niedernhausen für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen:
Thomas Göbel
Andrea Drews geb. Göbel
Dr. Harald Göbel
Niedernhausen, im März 2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter, Schwägerin und Tante

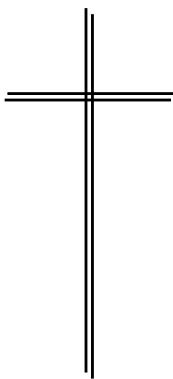
Elfriede Theiner

geb. Böse
* 30. September 1929 † 25. März 2023

In stiller Trauer:
Hans-Joachim Theiner
Esther und Matthias
sowie alle Angehörigen

65527 Niedernhausen-Oberseelbach, Am Eichwald 12

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.



Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer die Trennung.
Wir trauern und nehmen Abschied
von unserem Ehrenmitglied
und Förderer

Horst Brehm



Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.
Keiner geht ganz von uns,
er geht nur voraus.

Herzlichen Dank an alle

für die tröstenden Worte, die Umarmungen,
die Blumen und Geldspenden.
Besonderen Dank Herrn Kaplan Rinkart sowie
der Pietät Ernst Bestattungen, Niedernhausen
für die liebevolle Begleitung rund um unsere
Trauer und für die würdevolle Gestaltung der
Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen:
Regina Mathieu geb. Kontek
Mechthild Mathieu geb. Kontek
Martin Kontek

Niedernhausen, im März 2023



Ein erfülltes Leben ist vollendet.

Wir trauern um

Margarete Philipp

geb. Ring
* 28. März 1925 † 20. März 2023

In stiller Trauer:

Barbara und Owen Chambers und Familie
Peter und Christel Philipp-Biebl und Familie
Claudia und Harald Ehses

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 21. April 2023, um 11.00 Uhr
im Friedwald Weilrod statt.



Hannelore Kontek

geb. Mirau
* 23. Februar 1934
† 4. März 2023



H.V. Emig GmbH
Kälte-Klima-Transportkühlanlagen
Fritz-Haber-Straße 5
65203 Wiesbaden
Mail: info@hv-emig.de

Die Energielösung der Zukunft

M-TEC WÄRMEPUMPEN
Wärmepumpen
Invertertechnologie
Neueste Überhitzungsregelung
Photovoltaik Eigenverbrauchs-
optimierung
Erweiterte „Smart Grid“-
Funktionalität
Fremdsysteme
integrierbar
**Mechatroniker für
Transport-Kühlanlagen
gesucht (m/w/d)**
Tel.: 0611-8804364-0

Stellenanzeigen

Gemeinde NIEDERHAUSEN
PivA – Praxisintegrierte vergütete Ausbildung von Erzieherinnen und Erzieher (m/w/d)

Lust Erzieherin oder Erzieher zu werden?
Die Gemeinde Niedernhausen sucht ab Sommer 2023 Interessierte für die PivA (Praxisintegrierte vergütete Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern)

In Kooperation mit den Fachschulen für Sozialwesen in Limburg, der Adolf-Reichwein-Schule oder der Marienschule, können ab diesem Sommer Ausbildungsstellen für die praxisintegrierte vergütete Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher (PivA) bei der Gemeinde Niedernhausen als Träger von sieben Kindertageseinrichtungen angeboten werden.

Die vollständige Ausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.niedernhausen.de unter „Karriere“.

Ausbildungsbeginn: Sommer 2023
(August oder September 2023)

Bewerbungsunterlagen:

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte vorzugsweise per E-Mail an

personal@niedernhausen.de

Für **Fragen** steht Ihnen gerne unsere Fachdienstleiterin Soziales, Jugend, Kultur und Sport, **Frau Barbara Hurth**, Telefon-Nr. **06127-903-159**, zur Verfügung.

Zusätzlich bieten die Fachschulen auf ihren Webseiten nähere Auskünfte zum Verfahrensablauf und den jeweiligen Einstellungs Voraussetzungen:

Adolf-Reichwein-Schule Limburg: www.ars-limburg.de
Marienschule Limburg: www.marienschule-limburg.de

Gemeindevorstand der
Gemeinde Niedernhausen
Wilrijkplatz
65527 Niedernhausen
Telefon: 06127/903-0
E-Mail: personal@niedernhausen.de
Website: www.niedernhausen.de

BURGSTADT EPPSTEIN

Der Magistrat



Die Stadt Eppstein sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n

Technische/n Beschäftigte/n (m,w,d)

für das **Immobilienmanagement** im **Fachbereich Hochbau**.

Sie haben Freude an eigenständiger Arbeit und Interesse an der Betreuung städtischer Immobilien? Dann sind Sie die perfekte Verstärkung für unser Team!

Bewerben Sie sich bitte mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **30. April 2023** auf unserer Internetseite

<https://www.eppstein.de/de/rathaus/aktuelles/stellenangebote/>

- Haushaltshilfe
- Pflegehilfe
- Reinigung aller Art



Niederseelbacherstr. 66
65527 Niedernhausen

06127 700 43 16

0172 13 83 699

www.schwarzberg-gmbh.de

info@schwarzberg-gmbh.de

Gewerbefläche/Lagerfläche in Niedernhausen zu vermieten

1550 m² Grundstück inklusive Halle 195m²
Interessenten können sich gerne
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr
unter der Telefonnummer 06127-2194 melden.

PIETÄT SCHERER
BESTATTUNGEN
Erde · Feuer · See
Berge · FriedWald
Überführungen · Formalitäten
**Freundlich.
Fair.
Kompetent.**
Büro Niedernhausen Tel. 06127/ **999 99 74** Tag + Nacht
Eppstein/Ts. · Burgstraße 22 · www.pietatet-scherer.de



An der Guldenmühle 12-14 | 65817 Eppstein
Tel.: 06198 5715 0 | www.jaeger-elektrotechnik.com
Email: bewerbung@jaeger-elektrotechnik.com

Wir suchen Verstärkung!!!

Elektroingenieur / Techniker / Meister als Projektleiter für den Schaltschrank- und Steuerungsbau (m/w/d)

Was Sie erwartet: unbefristetes Arbeitsverhältnis, betriebliche Altersvorsorge, betriebliche Krankenversicherung, flexible Arbeitszeiten, moderner Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung, u.v.m.



An der Guldenmühle 12-14 | 65817 Eppstein
Tel.: 06198 5715 0 | www.jaeger-elektrotechnik.com
Email: bewerbung@jaeger-elektrotechnik.com

Wir suchen Verstärkung!!!

Elektroniker / Elektriker für den Schaltschrank- und Steuerungsbau (m/w/d)

Was Sie erwartet: unbefristetes Arbeitsverhältnis, betriebliche Altersvorsorge, betriebliche Krankenversicherung, flexible Arbeitszeiten, moderner Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung, u.v.m.

Tennisclub Niedernhausen e.V.



sucht für die Bewirtschaftung seiner Clubgaststätte
von Mai bis September wochentags von ca. 18:00 bis 21:00
serviceorientierte Kraft (m/w/d)
auf Stundenbasis. Auch einzelne Tage möglich.

Aussagekräftige Kurzbewerbung mit Adresse und
Telefonnummer bitte an 2vs@tennisclub-niedernhausen.de



Kleinanzeigen – privat

Garagenflohmarkt Hausräumung

Wegen Umzug und Abbruch wird bisheriges Haus leer geräumt. Verkauft werden feste Gegenstände wie Außenlampe, Dachrinnen, finnische Sauna, Einbauküche, Sanitär uvm. Es gibt aber auch typische Flohmarkt-Artikel wie Spielzeuge, Möbel und Klamotten. Wann: 1. und 2. April von 9h00–18h00 und wo: Falkenweg 2, 65527 Engenhahn. Einiges jetzt schon auf eBay-Kleinanzeigen: <https://bit.ly/40bzuXj> Bei Fragen Tel: 01756065259

WG-Zimmer ab August 2023 in Niedernhausen zu vermieten.

10–16 m² nicht möbliert. Neue EBK vorhanden. Interessenten können sich gerne Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr unter der Telefonnummer 06127-2194 melden.

**Die sichersten Wertpapiere
gibt es immer noch im Handwerk!**

**✓ Malermeister
✓ Stukkateurmeister**

- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Tapezieren
- Beseitigung Schimmel-/Wasserschäden
- Bodenbeläge
- Stuckarbeiten
- Vergoldung

Raab · Walz
Farbe ist unser Leben
Tel. 06127 WI-Naurod **61439**
malerbetrieb@raab-walz.de

Niedernhausener Anzeiger

Bei jedem Wetter
für Sie da



Ihre Renovierungsprofis
Akzente
Fassaden + Räume
Malerbetrieb Schröder GmbH
Lust auf Farbe ...
Tel. 06127-84 81
www.akzente-maler.de

Kleinanzeigen – gewerblich

Erledige zuverlässig und preiswert Renovierungs-Arbeiten: Fliesen u. Laminat legen, Trockenbau, Raufaser anlegen und streichen.
Tomasz Strzemecki:
0162/420 92 07

Fassadengestaltung, Wärmedämmung, Trockenbau, Anstrich-, Tapezierarbeiten,
Meisterbetrieb N. Kraljevic,
06128/951467, 0170/3433909
malermeisterkraljevic@t-online.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de



Budenzauber
STIL · LEBEN · WOHNKULTUR

OFFEN FÜR BESONDERES

Dienstag bis Freitag
9.30 bis 13.00 Uhr und
15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag
9.30 bis 15.00 Uhr

Lucas-Cranach-Straße 7
65527 Niedernhausen
06127-9 99 99 99
halle@budenzauber.life
www.budenzauber.life